

Gemeinde Hilgermissen

Protokoll – Öffentlicher Teil

Sitzung des Rates der Gemeinde Hilgermissen

Sitzungstermin: Donnerstag, 30. März 2023

Sitzungsbeginn: 18:50 Uhr

Sitzungsende: 21:33 Uhr

Sitzungsort: Heimathus Wecheln, Wechold 2, 27318 Hilgermissen

Anwesend

Vorsitz

Johann Hustedt

Mitglieder

Uwe Hopmann

Tim Stegemann

Hendrik Meyer

Jenny Kolwe

Lars Mühlsteph

Dirk Prange

Larissa Schwecke

Regina Warnecke

Verwaltung

Sören Schumacher

Detlef Meyer

Charis Drexhage

Abwesend

Mitglieder

Lüder Görtmüller

abwesend

Frank Radszuweit

abwesend

Birthe Rengstorf

abwesend

Olav Vogt

abwesend

Gäste:

Nala Harries – Kreiszeitung

40 ZuhörerInnen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------|--|------------|
| 6 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung | |
| 7 | Genehmigung des Protokolls vom 14.09.2022 | |
| 8 | Feststellungsbeschluss gem. § 52 Abs. 2 NKomVG über den Mandatsverzicht des Ratsmitgliedes Olav Vogt | 03/X/044 |
| 9 | Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen | |
| 10 | Einwohnerfragestunde | |
| 11 | Endausbau des Baugebietes Wechold Sünder II | 03/X/047 |
| 12 | Neubau eines Gehweges im Zuge der K 142 in Eitzendorf | 03/X/051 |
| 13 | Umrüstung weiterer Straßenleuchten auf LED | 03/X/049 |
| 14 | Umstellung der Schaltzeiten bei der Straßenbeleuchtung | 03/X/048 |
| 15 | Pflege der gemeindeeigenen Hecken und Anpflanzungen | 03/X/036 |
| 16 | Antrag des Dörpsvereines Eitzendorf e.V. auf Bezuschussung der Dorfchronik Eitzendorf | 03/X/042 |
| 17 | Beschluss über den Jahresabschluss 2020, Überschussverwendung und Entlastung | 03/X/041 |
| 18 | Gewährung eines Kredites an die Samtgemeinde | 03/X/046 |
| 19 | Haushaltssatzung für 2023 und Investitionsprogramm 2023-2026 | 03/X/045-1 |
| 20 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 20.1 | Waldcampus - Schulwald | (Nachtrag) |
| 20.2 | Tempo 30-Zone am Altenpflegeheim | (Nachtrag) |
| 20.3 | Verbindung Hoyaer Emte - Alveser See | (Nachtrag) |
| 20.4 | Anbau Feuerwehrgerätehaus Schierholz/Heesen | (Nachtrag) |
| 21 | Einwohnerfragestunde | |

Öffentliche Sitzung

6 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Hustedt (BM) eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

7 Genehmigung des Protokolls vom 14.09.2022

Das Protokoll der Sitzung vom 14.09.2022 – nichtöffentlicher Teil - wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

8 Feststellungsbeschluss gem. § 52 Abs. 2 NKomVG über den Mandatsverzicht des Ratsmitgliedes Olav Vogt

03/X/044

Es ist keine Ersatzperson vorhanden, der Sitz bleibt bis zum Ende der Wahlperiode unbesetzt.

Beschluss

Gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG wird festgestellt, dass die Voraussetzungen für den Sitzverlust von Herrn Olav Vogt (durch Verzichtserklärung) vorliegen und die Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Hilgermissen mit sofortiger Wirkung endet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

9 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Firma Tintec Metalltechnik GmbH hat 5000 Stk. Weißdornheckenpflanzen mit einem Wert von 3.424 € gespendet. Die Spende wird seitens des Rates einstimmig angenommen.

10 Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer hat in einer vergangenen Sitzung angeregt, die Errichtung von PV-Anlagen zu fördern. Hierfür sollte ein Förderprogramm aufgelegt werden, um die Klimaneutralität zu fördern. Der Rat empfiehlt, einen offiziellen Antrag zu stellen, damit sich mit der Thematik befasst werden kann.

Ein weiterer Zuhörer regt an, den Hebesatz für die Grundsteuer B der Gemeinde auf 0 zu setzen, um die Kosten der BürgerInnen zu senken. Die Verwaltung wird diese Möglichkeit prüfen.

Ein am Baugebiet Wechold Sünder anliegender Landwirt bemängelt, dass er im Gegensatz zu den anderen Anliegern kein Informationsschreiben erhalten habe. Er möchte von der Verwaltung eine schriftliche Bestätigung erhalten, dass er den zukünftig ausgebauten Weg nutzen darf und nicht für die Reinigung der durch seine landwirtschaftlichen Geräte verursachten Verschmutzungen zuständig ist. Dieser Aufforderung kann verwaltungsseitig nicht nachgekommen werden.

11 Endausbau des Baugebietes Wechold Sünder II

03/X/047

Herr Schumacher stellt die Planungen zum Endausbau des Baugebietes Wechold Sünder II vor. Die Fahrbahn soll mit einem roten Verbundsteinpflaster ausgebaut werden. Die Fahrbahnbreite beträgt überwiegend 4,5 m. Zur Versickerung des Oberflächenwassers werden Versickerungsmulden angelegt. Weiterhin werden 5 Parkplätze in anthrazitfarbenem Pflaster hergestellt.

Zur Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit soll im Einmündungsbereich zum ersten Bauabschnitt (Wechold Sünder I) eine kreisrunde Aufpflasterung erfolgen, sowie eine Schwelle und Fahrbahnverengungen. Das gesamte Baugebiet Wechold Sünder soll als Tempo 30 Zone ausgewiesen werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 340.000 €, das Ausschreibungsergebnis bleibt abzuwarten.

RM Hopmann erkundigt sich nach der Möglichkeit, die Parkbuchten gegenüber der Grundstückseinfahrten zu verschieben, um ein möglichst gefahrloses Ausparken der Anlieger zu gewährleisten. Herr Schumacher erläutert, dass die Fahrbahnbreite in diesen Bereichen für ein problemloses Ausparken ausreichend ist.

Die Sitzung wird um 19:23 Uhr für 15 Minuten unterbrochen, um auftretende Fragen der ZuhörerInnen zu beantworten.

Beschluss

Der Endausbau des Baugebietes "Wechold Sünder II" wird beschlossen. Der Auftrag ist an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

12 Neubau eines Gehweges im Zuge der K 142 in Eitzendorf

03/X/051

Herr Schumacher erläutert die Beschlussvorlage. Er geht unter anderem auf die Planungsleistungen und den zeitlichen Ablauf ein. Auf Antrag der Verwaltung wurden die festgelegten Fristen für die Abrechnung und Vorlage des Verwendungsnachweises auf den spätmöglichsten Zeitpunkt (29.02.2024) verlängert. Eine weitere Fristverlängerung ist nicht möglich. Bei der Planung und Bauausführung dürfen somit keine größeren Verzögerungen eintreten.

Des Weiteren erhöht sich -durch die gestiegenen Baupreise, der Kosten für den landschaftspflegerischen Fachbeitrag, die evtl. Mehrkosten für einen alternativen Trassenverlauf verbunden mit höheren Kosten für die Entwässerungsanlagen- der **Eigenanteil** der Gemeinde um 132.000 € auf nunmehr **330.000 €**. Die Förderung beläuft sich auf 250.000 €. Insgesamt würden die Kosten für die Anlegung des 550 m langen Weges auf 580.000 € betragen.

Problematisch ist derzeit der Abschluss der Bauerlaubnisverträge für die sich im Privateigentum befindlichen und erforderlichen zusätzlichen Flächen. Die sechs privaten Grundstücksflächen sind für die Entwässerung der Fahrbahn/des Gehweges und zur Erhaltung des Baumbestandes notwendig.

Mit zwei Eigentümern konnte bislang aufgrund verschiedenster Gründe keine Einigung erzielt werden. Ob es zu einer Einigung kommt, ist derzeit nicht abzusehen.

RM Hopmann erkundigt sich, ob die volle Förderung generiert werden kann, auch wenn die Maßnahme noch nicht abgeschlossen ist, da sich die bewilligten Fördermittel auf die damals angenommenen Kosten beziehen. Dies kann verwaltungsseitig bejaht werden.

Die Sitzung wird um 19:50 Uhr für 25 Minuten unterbrochen, um auftretende Fragen und Erläuterungen der Anlieger des Weges zu klären. Hier ging es unter anderem um die Übernahme der Straßenreinigung und des erforderlichen Winterdienstes, da dieser von einer Anliegerin nicht mehr gewährleistet werden kann.

RM Kolwe stellt fest, dass das Vorhaben in seiner ursprünglichen Planung nicht mehr umsetzbar ist. Eine Einigung mit den zwei Anliegern und dem Ziel des Abschlusses eines Bauerlaubnisvertrages scheint kurzfristig nicht möglich zu sein.

RM Stegemann beantragt, das Vorhaben umzusetzen sofern der Grunderwerb von den zwei verbleibenden Anliegern erfolgen kann. Sollte dies nicht möglich sein, kann eine Umsetzung des Projektes s.E. nicht beschlossen werden.

Beschluss

Die zusätzlichen Kosten in Höhe von ca. 132.000 € zur Umsetzung eines Neubaus des Gehweges an der K 142 in Eitzendorf werden seitens der Gemeinde Hilgermissen übernommen. Sofern

mit den verbleibenden zwei Grundstückseigentümern eine Einigung zum Verkauf der für die Baumaßnahme erforderlichen Flächen erzielt werden kann und der Bauerlaubnisvertrag bis zum 11.04.2023 unterzeichnet wird, wird die Umsetzung der Baumaßnahme weiterverfolgt. Sollte eine Einigung und Unterzeichnung des Bauerlaubnisvertrages bis zum **11.04.2023** nicht möglich sein, werden die Planungen zum Ausbau des Gehweges eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	0

13 Umrüstung weiterer Straßenleuchten auf LED

03/X/049

GD Meyer erläutert die Umrüstung weiterer Straßenleuchten auf LED. Es wird ein Förderantrag gestellt.

RM Stegemann bittet darum, warmweiße LEDs zu installieren.

Beschluss

Die restlichen 101 Straßenlampen werden auf LED umgestellt. Die Kosten in Höhe von rd. 44.000 € werden im Haushaltsplan 2023 veranschlagt. Beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz wird ein Förderungsantrag gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

14 Umstellung der Schaltzeiten bei der Straßenbeleuchtung

03/X/048

Beschluss

Die Beleuchtungszeiten der Straßenbeleuchtung werden auf den Code 49 (22:00 Uhr aus, 06:00 Uhr ein) umgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

15 Pflege der gemeindeeigenen Hecken und Anpflanzungen**03/X/036**

RM Stegemann erläutert den Antrag der Wählergemeinschaft Hilgermissen auf Regelung der Pflege der gemeindeeigenen Hecken und Anpflanzungen. Zukünftig sollen Hecken, Anpflanzungen und Bäume sowohl straßen- als auch ackerseitig über die Wintermonate zurückgeschnitten werden.

RM Schwecke bittet, auch die Zustimmung der Bewirtschafter vorher einzuholen.

Beschluss

Gemeindeeigene Hecken, Anpflanzungen und Bäume sind zukünftig gleichermaßen straßen- wie auch ackerseitig zurückzuschneiden. Vor dem ackerseitigem Rückschnitt ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw. des Bewirtschafters einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

16 Antrag des Dörpsvereines Eitzendorf e.V. auf Bezuschussung der Dorfchronik Eitzendorf**03/X/042**

RM Prange befürwortet den Antrag des Dörpsvereines. Es sei ein tolles Projekt, welches sehr kosten- und zeitintensiv ist. Gleichartige Projekte seien in der Vergangenheit ebenfalls gefördert worden.

RM Stegemann bittet, ein Exemplar der Gemeindebücherei zur Verfügung zu stellen.

Beschluss

Dem Antrag des Dörpsvereines Eitzendorf e.V. auf Bezuschussung für eine Dorfchronik Eitzendorf wird unter dem Vorbehalt der Vorlage des Kosten-/Finanzierungsplans, eines aktuellen Kassenberichts des Vereins und das Angebot der Druckerei in Höhe von 1/3 der Kosten, maximal 4.000 € zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

**17 Beschluss über den Jahresabschluss 2020,
Überschussverwendung und Entlastung****03/X/041**

Der Jahresabschluss 2020 ist sehr positiv ausgefallen. Im ordentlichen Ergebnis konnte ein Überschuss von 139.400 € erzielt werden - im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss von 48.500 €. Zum Jahresende betragen die liquiden Mittel 2,6 Mio. €. Die Gemeinde ist weiterhin schuldenfrei.

Die Rechnungsprüfung ergab 5 Hinweise, die jedoch unerheblich sind. Einer Entlastung des Gemeindedirektors kann zugestimmt werden.

RM Hopmann dankt der Verwaltung für die hohe Qualität der Arbeit der Finanzabteilung.

RM Stegemann schließt sich dem an und stimmt der Entlastung des Gemeindedirektors zu.

Beschluss

Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 wird beschlossen.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 139.412,67 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 48.536,82 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Gemeindedirektor wird gem. § 129 Abs. 1 NKomVG entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

18 Gewährung eines Kredites an die Samtgemeinde**03/X/046**

Aufgrund des hohen Investitionsvolumens der Samtgemeinde hat die Gemeinde Hilgermissen der Gewährung eines Kredites bereits in 2021 zugestimmt. Der Kredit musste jedoch von der Samtgemeinde nicht beansprucht werden. GD Meyer erläutert, dass in 2023 im Haushaltsplan der Gemeinde eine Kreditgewährung von 500.000 € veranschlagt ist. Der Investitionsbedarf der Samtgemeinde beträgt in diesem Jahr 15 Mio. €. Sollte die Gemeinde die Mittel für eigene Zwecke benötigen, kann sie den Kredit vorzeitig ganz oder teilweise kündigen.

RM Hopmann befürwortet den Antrag, da so die Samtgemeinde unterstützt werden kann und die Kreditkosten am Kapitalmarkt geringer ausfallen.

Beschluss

Die Gemeinde gewährt der Samtgemeinde einen Investitionskredit in Höhe von bis zu 500.000 €.

Eine Verzinsung erfolgt nicht. Der Kredit wird mit 5 % pro Jahr getilgt. Eine vorzeitige Kündigungsmöglichkeit wird vereinbart.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

19 Haushaltssatzung für 2023 und Investitionsprogramm 2023-2026

03/X/045-1

2. stellv. GDin Drexhage erläutert die wesentlichen Eckdaten zum Haushaltsplan 2023. Der Fehlbetrag des Haushaltsjahres und der der Folgejahre liegt zwischen 125.900 € und 189.400 €. Die planerischen Fehlbeträge können aber durch die Überschussrücklage (2,9 Mio. €) gedeckt werden. Die liquiden Mittel betragen 2,7 Mio. € mit Stand vom 31.12.2021. Die Gemeinde ist weiterhin schuldenfrei, Kredite sind nicht eingeplant. Für den allgemeinen Straßenbau sind 1,19 Mio. € eingeplant – hierfür können Fördergelder von 585.000 € beantragt werden.

RM Stegemann dankt der Verwaltung für die Aufstellung des Haushaltsplans, gibt aber zu bedenken, dass nach Umsetzung der Maßnahmen die Mittel ausgeschöpft sind.

Beschluss

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 wird in der der Vorlage 03/X/045-1 beigefügten Fassung beschlossen. Das Investitionsprogramm für die Jahre 2023-2026 wird festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

20 Mitteilungen und Anfragen

20.1 Waldcampus - Schulwald

Für die Errichtung einer Überdachung im Schulwaldgelände mit Sitzgelegenheiten für die Schü-

ler, um einen sog. „Waldcampus“ bedarf es einer Baugenehmigung. Die Gemeinde Hilgermissen ist Eigentümerin der Fläche. Das Johann-Beckmann-Gymnasium bittet um Zustimmung für das Vorhaben. Der Rat begrüßt das Projekt und stimmt dem Bauantrag zu.

20.2 Tempo 30-Zone am Altenpflegeheim

Im Bereich des Altenpflegeheims „Kastanienhof“ wurden Tempo 30 Verkehrsschilder aufgestellt.

20.3 Verbindung Hoyaer Emte - Alveser See

Der Naturschutzverein Weser-Aue e.V. teilt mit, dass vom NLWKN noch keine Aussage zur Förderung des Projektes getroffen werden kann. Unabhängig davon bittet der Naturschutzverein um ein positives Signal, dass die Gemeinde Hilgermissen das Projekt trotzdem unterstützt. Es besteht Einigkeit im Rat, die Schaffung eines „Weserabschlages“ auch ohne NLWKN-Förderung zu unterstützen. Der Naturschutzverein erhält einen entsprechenden Zuschuss.

20.4 Anbau Feuerwehrgerätehaus Schierholz/Heesen

RM Prange erläutert, dass im Haushaltsplan ein Zuschuss von 20.000 € für einen Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Heesen-Schierholz als Mehrzweckraum für den Schützenverein aber auch für die Allgemeinheit eingeplant ist. Weiterhin gibt er Einzelheiten zu dem geplanten Bau bekannt und das im Rahmen der Dorferneuerung Fördergelder generiert werden können.

21 Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen seitens der Einwohner zum Investitionsplan des Haushalts, insbesondere zu

den veranschlagten Geldern für eine Beteiligung an den Windenergieanlagen, gestellt.

Weiterhin kamen Fragen seitens der ZuhörerInnen zum Breitband und eines möglichen weiteren Ausbaus. GD Meyer erläutert die Anfragen ausführlich und geht dabei auf die Kosten und auf die Anschlussquote im Rahmen des 5. Förderaufrufs ein.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführung zugleich
2.stv.Gemeindedirektorin

Johann Hustedt

Detlef Meyer

Charis Drexhage